

K l e i n e A n f r a g e

der Abgeordneten Berninger (DIE LINKE)

und

A n t w o r t

des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit

Umsetzung des Bundesprogramms "Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie - gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus" - Erstellung und Umsetzung lokaler Aktionspläne im Rahmen der Säule 1

Die **Kleine Anfrage 2165** vom 1. November 2007 hat folgenden Wortlaut:

Für die Fördergebiete Kyffhäuserkreis, Stadt Ohrdruf, Stadt Pößneck, Stadt Eisenach und Gemeinde Wutha-Farnroda, Nordhausen, Ilm-Kreis, Stadt Weimar/Weimarer Land, Stadt Suhl und Landkreis Unstrut-Hainich wurden im Rahmen der Säule 1 des Bundesprogramms "Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie - gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus" - die Erstellung und Umsetzung lokaler Aktionspläne bewilligt.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie ist der derzeitige Stand der Erstellung und Umsetzung der lokalen Aktionspläne in den genannten Fördergebieten (bitte nach Fördergebieten getrennt beantworten)?
2. Wie setzen sich die Beiräte in den Fördergebieten zusammen (bitte nach Fördergebieten getrennt beantworten)?
3. Welche Projekte wurden im Rahmen des lokalen Aktionsplanes in den Fördergebieten bisher vergeben/bewilligt (bitte nach Fördergebieten getrennt beantworten)?
4. Gibt es in den Fördergebieten die Möglichkeit, kleinere Projekte im Rahmen des lokalen Aktionsplanes über eventuelle Ausschreibungszeiträume hinaus zu beantragen (bitte nach Fördergebieten getrennt beantworten)?
5. Welches sind die Förderkriterien/Ausschreibungsrichtlinien zu den in Frage 4 benannten Möglichkeiten (bitte nach Fördergebieten getrennt beantworten)?

Das **Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 19. Dezember 2007 wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung:

Es handelt sich beim Programm "Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie - gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus" um ein Bundesprogramm. Zur Umsetzung und Begleitung des Programms wurde eine bundeszentrale Regiestelle bei der Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH (gsub) eingerichtet. Die Beantwortung der Kleinen Anfrage basiert auf den Informationen, die durch die gsub mit dem Stichtag 1. November 2007 zur Verfügung gestellt wurden. Darüber hinausgehende Daten liegen der Landesregierung nicht vor.

Zu 1. und 2.:

Fördergebiet	Stand der Erstellung und Umsetzung des Lokalen Aktionsplanes (LAP)	Zusammensetzung der Begleitausschüsse*
Stadt Pößneck	Der LAP befindet sich in der Fortschreibungsphase.	zivilgesellschaftliche Akteure: u. a. die Evangelisch-Lutherische Kirche, der Fußballverein bzw. der Sportbund des Saale-Orla-Kreises und das Bildungswerk Blitz e. V. Wirtschaft: Kreissparkasse Saale-Orla Schulen: Gymnasium Pößneck Bürgermeister und der Leiter des Hauptamtes
Erfüllende Gemeinde Ohrdruf	Der LAP befindet sich in der Fortschreibungsphase.	Stadt Ohrdruf/Hauptamt, Koordinierungsstelle, Kreisjugendring Gotha e. V., Jugendamt, örtliche Jugendpflege, Gemeinde Crawinkel, Vertreter aller Stadtratsfraktionen (CDU, Die Linke, SPD, WfO), Regelschule Ohrdruf, Regelschule Crawinkel, Gymnasium Gleichensee
Kyffhäuserkreis	Der LAP befindet sich in der Fortschreibungsphase.	1. Beigeordneter - Sozialdezernent, stellv. Leiter Jugendamt, Leiterin Jugendamt, Gleichstellungsbeauftragte, Vorsitzende Jugendhilfeausschuss, Vorsitzende AG Jugendhilfe, Sprecherratsvertreterin Bündnis gegen Rechts, Leiterin Kompetenzagentur KompAKT, Leiter Agentur für Arbeit Sondershausen, Kreisschülersprecher, Kreiselternsprecher, Schulamt Artern, Evang. Kirche, Kreisjugendwart, Spätaussiedlerin, Aussiedlerinitiative Kontakt, Geschäftsführerin Volkssolidarität Artern, stellv. Leiter Polizeistation Artern, Sondershäuser Gewerbe- und Wirtschaftsverein
Saale-Holzland-Kreis	Der LAP befindet sich in der Implementierungsphase. Der Begleitausschuss hat sich konstituiert.	Vertreter aus dem Kreistag, dem Jugendhilfeausschuss, den Freien Trägern, der Kirche, der Bürgergesellschaft, der Wissenschaft, der Schulen, dem Sport und der örtlichen Wirtschaft (26 Mitglieder)
Stadt Eisenach und Gemeinde Wutha-Farnroda	Der LAP befindet sich in der Implementierungsphase. Der Begleitausschuss hat sich konstituiert.	zivilgesellschaftliche Akteure u. a.: Aktionsbündnis gegen Rechtsextremismus Wutha-Farnroda, AWO AJS gGmbH/Jugendarbeit Wutha-Farnroda, Bündnis gegen Rechtsextremismus Eisenach, Jugendhilfeausschuss Eisenach, KSB Eisenach e. V., Liga der Wohlfahrtsverbände, Präventionsrat gegen polit. Extremismus Eisenach, Schülerin, Regelschule Wutha-Farnroda, Schülersprecher Eisenach, Seniorenbeirat Eisenach, SJR Eisenach e. V., Vertretung der Migranten (20 Personen) Ämternetzwerk: OB Eisenach, Bürgermeister Wutha-Farnroda, Jugendamt Eisenach, Jugendamt Wartburgkreis, Ordnungsamt Eisenach, Ordnungsverwaltung/Soziales Wutha-Farnroda, Polizeiinspektion Eisenach, Schulamt Eisenach

Fördergebiet	Stand der Erstellung und Umsetzung des Lokalen Aktionsplanes (LAP)	Zusammensetzung der Begleitausschüsse*
Stadt Nordhausen	Der LAP befindet sich in der Implementierungsphase. Der Begleitausschuss hat sich konstituiert.	Fraktionen des Stadtrates, Integrationsbeirat, Evang. und Kath. Kirche, Amt für Kultur, Soziales und Bildung, Studienkollegs Nordhausen, Verein Schrankenlos e. V., Landkreis Nordhausen (Beigeordnete), Bündnis gegen Rechts, Stadtjugendpfleger
Ilm-Kreis	Der LAP befindet sich in der Implementierungsphase. Der Begleitausschuss hat sich konstituiert.	Kreistag, 1. Beigeordnete, Jugendamtsleiter, Migrations- und Gleichstellungsbeauftragte, Vertreter der Schulen, Schülersprecher, Vertreter der Behindertenselbsthilfe, Vertreter der Kirchen und der jüdischen Gemeinde, der Wissenschaft und Vertreter der Netzwerke "Gegen Rechts und für Demokratie"
Stadt Suhl	Der LAP befindet sich in der Implementierungsphase. Der Begleitausschuss hat sich konstituiert.	Bürgermeister, Leiterin der Koordinierungsstelle, Vertreter der Schulen, Schülervertreter, Elternvertreter, Vertreter Dachverband der Jugendarbeit, Wohngebietsbeiräte, Vertreter der Kirchen, Gleichstellungs-/Ausländerbeauftragte, Vertreter Jugendhilfeausschuss, Netzwerk für Integration, Bürger mit Migrationshintergrund, Galeristin
Stadt Weimar und Landkreis Weimarer Land	Der LAP befindet sich in der Implementierungsphase. Der Begleitausschuss hat sich konstituiert.	Ausländerbeirat, Schülervertreter Stadtrat, Kreistag, Wirtschaft, Ämternetzwerk, Sportbund, Kirche, Hochschulen, Jugendparlamente, Behinderten-/Seniorenbeirat, Pädagogen
Unstrut-Hainich-Kreis	Der LAP befindet sich in der Implementierungsphase. Der Begleitausschuss hat sich konstituiert.	Mitarbeiterin Lokale Koordinierungsstelle Fachdienst Jugend, Vertreter Ämternetzwerk, FD Sicherheit/Ordnung, Ausländerbeauftragter, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte, Staatliches Schulamt, Vertreter der beteiligten interessierten Kommunen, LIGA der Freien Wohlfahrtspflege, Mitarbeiter der Polizeiinspektion, Mitglied des Jugendhilfeausschusses, Arbeitsgemeinschaft Jugendarbeit des UHK, Industrie- und Handelskammer und der Kreishandwerkerschaft, Zivilgesellschaftliche Partner (20 Personen)

* Status- und Funktionsbezeichnung gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form

Zu 3.:

Im Rahmen der Lokalen Aktionspläne wurden bislang folgende Projekte unterstützt:

Träger des Einzelprojektes	Bezeichnung des Einzelprojektes
Lokaler Aktionsplan Pößneck	
Pößneck Attraktiver e. V.	2. Pößnecker Skulpturen-Frühling
Aktionsbündnis Courage - Pößneck	Aktionstag für ein geeintes und friedliches Europa
Bildungswerk Blitz e. V.	- Spaß ohne Gewalt - Street Soccer Nächte in Pößneck - Kinderdorf 2007 - Mobiles Team - Koordinierungsstelle des LAP Pößneck
Aktionsbündnis Courage e. V.	Lesung mit Toralf Staud
Förderverein des Gymnasiums Pößneck e. V.	Anne Frank - eine Geschichte für heute
Gemeinde Langenorla OT Kleindembach	Fest der Völkerverständigung/Europatag
Freizeitzentrum Pößneck	Internationales Tanzfestival
Kreisjugendring Nr. 16 e. V.	Mediencamp
Evangelische Jugend im Kirchenkreis Schleiz	lebendig, kräftig, schärfer
Lokaler Aktionsplan Ohrdruf	
Grundschule Ohrdruf	Kinder machen Zirkus
Kreisjugendring Gotha e. V.	- externe lokale Koordinierungsstelle - starke Eltern - starke Kinder - Schulung zur Elternkursleitung
Naturfreunde Gotha e.V./ Naturfreundejugend	Vielfalt für Demokratie
Interessengemeinschaft "Schloss Ehrenstein" e. V.	- Perspektiven selbst gestalten - Interkulturelle Woche
Freunde und Förderer der Regelschule Ohrdruf e. V.	Zivilcourage in Aktion - Eine Schule mittendrin
SG "Jugendkraft" Crawinkel e. V.	Für Demokratie und Toleranz
Geschichts- und Technologiegesellschaft Großraum Jonastal e. V.	"History - Camp - Jonastal"
Evangelische Jugend Ohrdruf	Filmdokumentation: Zwangsarbeiter und KZ-Häftlinge in der Muna Crawinkel
Verein Freunde und Förderer des Gymnasium Gleichense	Für Courage gegen Rassismus
Kinder- und Jugendblasorchester Wölfis	Initiative für Vielfalt, Toleranz und Demokratie in Crawinkel
Evangelisch Lutherische Kirchgemeinde Ohrdruf	Soziales Training
Lokaler Aktionsplan Kyffhäuserkreis	
Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e. V.	- schulbezogene Jugendarbeit - Projekte für Vielfalt, Toleranz und Demokratie (Westteil) - Unterstützung der lokalen Koordinierungsstelle - Öffentlichkeitsarbeit des Bündnis gegen Rechts im Kyffhäuserkreis
Ferienpark Feuerkuppe e. V.	- Active life - Demokratie leben lernen - Demokratie (er-)leben - Projekte zur Stärkung von Demokratie und Toleranz

Stadtjugendring Sondershausen e. V.	Teil haben - Teil werden
Verein der Freunde und Förderer des Gymnasiums "Geschwister Scholl" e. V.	Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie
Freundeskreis Kyffhäuser-Gymnasium e. V.	Früher war alles besser? - Jugend und Jugendgruppen im Nationalsozialismus
Diakonieverein Sondershausen-Ebeleben e. V. - Aussiedlerinitiative "Kontakt" der Kreisdiakoniestelle	Begegnung
Kreisverband der Volkssolidarität Artern e. V.	Interkulturelle Treffen gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus
CVJM Rockstedt e. V.	Sensibilisieren für Gefahr von Fremdenfeindlichkeit, Entwicklung von Handlungsstrategien
Förderverein des Staatlichen regionalen Förderzentrums Artern e. V.	Es ist geschehen und folglich kann es wieder geschehen
Jugendhilfe- und Förderverein Bad Frankenhausen e. V.	Schulbezogene Jugendarbeit - Projekte für Vielfalt, Toleranz und Demokratie (Ostteil)
Kyffhäuser-Kreissportjugend im Kyffhäuser-Kreissportbund e. V.	"Step in" - Integration der Schwerpunkte des LAP in Sportvereine
Stadtjugendring Sondershausen e. V.	Borntalsportplatz - Gemeinsam anders
Jugendhilfe- und Förderverein e. V.	Fremd? Fremd ist nur was Du nicht kennst!
Lokaler Aktionsplan Nordhausen	
Jüdische Landesgemeinde Thüringen Außenstelle Schalom Nordhausen	Projekt "Chai" - Chai bedeutet Leben auf Hebräisch
Jugendkunstschule Nordhausen e. V.	"Synagoge"
Schrankenlos e. V. Nordhausen	- Lokale Koordinierungsstelle - Schrittweise
Kreisjugendring Nordhausen	RespekTour 2007/2008
KZ-Gedenkstätte Mittelbau-Dora	Viertägiger theaterpädagogischer Workshop
SJD "Die Falken" KV Nordhausen	Jugend gegen Rechtsextremismus
Caritasverband für das Bistum Erfurt e. V.; Caritas Nordhausen	Aufbau einer Tauschbörse mit Kommunikationstreff
Lokaler Aktionsplan Eisenach	
Naturfreunde Deutschlands - Ortsgruppe Eisenach e. V.	Integrationsprojekt "Komm mit uns und zeige was du kannst"
Stadtjugendring Eisenach e. V.	Lokale Koordinierungsstelle
Lokaler Aktionsplan Saale-Holzland-Kreis	
Bildungswerk BLITZ e. V.	- 1. Interkulturelles Malfest (mit Vor- und Nachbereitungsaktivitäten) - Aktionen zur interkulturellen Woche in der Regelschule Hermsdorf - Ideenwerkstatt Region Kahla/südliches Saaletal - Kreativ für Toleranz - Plakatwettbewerb gegen soziale Ausgrenzung im südlichen Saaletal/Kahla - Koordinierungsstelle für den LAP - Öffentlichkeitsarbeit LAP
Ländliche Erwachsenenbildung Thüringen (LEB) e. V.	Europa fängt vor unserer Haustür an
Ländliche Kerne e. V.	Interkulturelles Lernfest

Kreissportbund Saale-Holzland e. V.	"Thematische Sportassistenten- und ÜbungsleiterInnen-Ausbildung"
Förderverein Blitz e. V.	Preis für Zivilcourage im Saale-Holzland-Kreis
Frischlufth Thüringen e. V.	"Kleine Schritte - Große Wirkung"
Lokaler Aktionsplan Ilm-Kreis	
Evangelisch-lutherische Superintendentur Arnstadt- Ilmenau/Evangelische Jugend	lebendig - kräftig - schärfer
Kreisjugendring Ilm-Kreis e. V.	Jung und alt - Aktionen für Demokratie und Toleranz im Ilm-Kreis
Regenbogen e. V.	Zeichen setzen - Theaterprojekt für Toleranz und Vernetzung von Jugendkulturen
Verein für Sport und erlebnisorientierte integrative Sozialarbeit e. V.	Vielfalt an Schulen tut gut VIFA
Marienstift Arnstadt	- Koordinierungsstelle - Hörspielprojekt zur autobiographischen Geschichte eines deutsch-jüdischen Mädchens - Öffentlichkeitsarbeit
Lokaler Aktionsplan Weimar	
Keine Angaben	Keine Angaben
Lokaler Aktionsplan Suhl	
Jugendhilfeverein "Fähre" e. V.	Anti-Aggressivitäts-Training
Stadtjugendring Suhl e. V.	Workshop Interkulturelle Kompetenzen/ Gedenkveranstaltung zur Pogromnacht 1938
Lokaler Aktionsplan Unstrut-Hainich-Kreis	
JiM - Die Jugendinitiative e. V.	Öffentlichkeitsarbeit-Vielfalt Unstrut-Hainich
AWO Kreisverband Bad Langensalza e. V.	Arbeitsgruppe "Bunte Vielfalt gegen braune Einfalt"

Zu 4. und 5.:

Im Rahmen der LAP des Vorverfahrens (Stadt Pößneck, Erfüllende Gemeinde Ohrdruf, Kyffhäuserkreis) können im Rahmen der ersten Fortschreibung ab dem 1. Januar 2008 wieder Einzelprojekte beantragt werden. Die Antragstellung der Einzelprojekte für die LAP des Hauptverfahrens (sieben weitere Standorte) kann generell im jeweiligen Förderzeitraum des LAP erfolgen (i. d. R. 1. September 2007 bis 31. August 2008). Aus haushaltsrechtlicher Sicht ist der Förderzeitraum eines Einzelprojektes an den Förderzeitraum des LAP gebunden.

Über die Weiterförderung der einzelnen LAP entscheidet das Bundesministerium jährlich auf der Grundlage eines einzureichenden Ergebnisberichtes.

Dr. Zeh
Minister